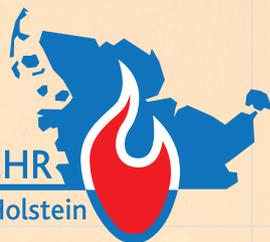


**JUGENDFEUERWEHR**

Schleswig-Holstein



# LEHRGANGSKATALOG 2015

der Schleswig-Holsteinischen Jugendfeuerwehren  
im Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein

## Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilungen, liebe Kameradinnen und Kameraden in den Jugendfeuerwehren,

schon optisch unterscheidet sich unser neuer Lehrgangskatalog deutlich von den Bisherigen. Aber auch inhaltlich gibt es in diesem Jahr einige Veränderungen.

So werden einige Lehrgänge, die bisher zum festen Repertoire der Jugendfeuerwehrlehrgänge gehörten, ab diesem Jahr vom Landesfeuerwehrverband angeboten. Hintergrund ist die häufig auftretende Frage, ob die Lehrgänge „Integration und Führung“ sowie „Konfliktmanager“ auch von Führungskräften der Einsatzabteilung besucht werden können.

Die Seminare „Führen und Motivieren“ sowie „Konfliktmanager“ sind ein zeitgemäßes Fortbildungsangebot an alle Führungskräfte der Feuerwehren. Natürlich sind auch Kameradinnen und Kameraden, die Funktionen in den Jugendfeuerwehren bekleiden, herzlich zu diesen Seminaren willkommen.

Eine weitere erhebliche Veränderung gibt es im Bereich der Laufbahnlehrgänge der Jugendfeuerwehr. Aufgrund der Erfahrungen die in den bisherigen Lehrgängen gesammelt wurden, haben wir uns entschieden, hier eine komplett neue Struktur einzuführen. In vielen gemeinsamen Arbeitssitzungen und Gesprächen haben unsere Ausbilder um Imke Eggert gemeinsam mit Torben Benthien ein Lehrgangskonzept entwickelt, das wir nun umsetzen wollen.

Es gibt nur 3 Lehrgänge, die ein Jugendfeuerwehrwart besuchen muss.

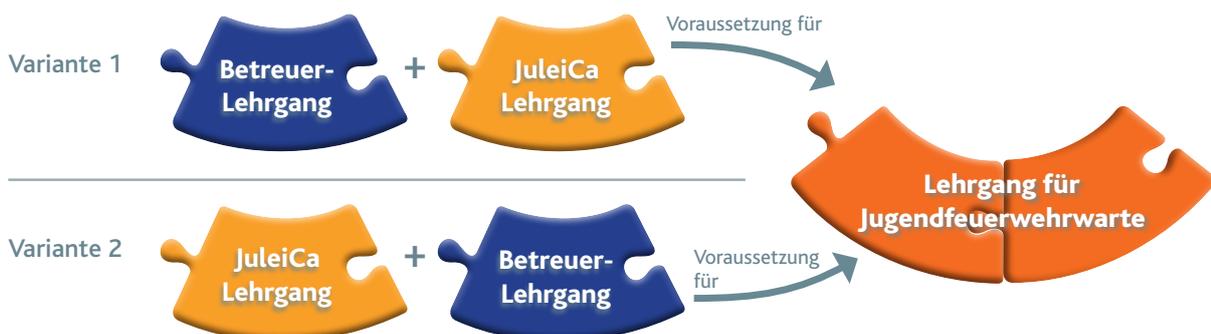
- den „Lehrgang für Betreuer in der Jugendfeuerwehr“
- einen JuleiCa Lehrgang
- den „Lehrgang für Jugendfeuerwehrwarte“

Der Lehrgang für Betreuer in den Jugendfeuerwehren richtet sich explizit nicht nur an Jugendfeuerwehrwarte, sondern insbesondere auch an die Betreuer und Ausbilder in den Jugendfeuerwehren. Der Lehrgang für Jugendfeuerwehrwarte bleibt den Jugendfeuerwehrwarten und ihren Stellvertretern vorbehalten.

Um an diesem Lehrgang teilnehmen zu können, muss eine gültige JuleiCa nachgewiesen werden. Die notwendige Grundausbildung für eine JuleiCa kann in Lehrgängen der Jugendfeuerwehr Schleswig-Holstein absolviert werden. In diesen Lehrgängen werden dann natürlich feuerwehrspezifische Besonderheiten berücksichtigt. Es werden aber auch die Ausbildungen anderer Träger berücksichtigt.

In welcher Reihenfolge der Betreuer-Lehrgang und der JuleiCA Lehrgang besucht werden ist unwichtig. Mit Beginn des Lehrganges für Jugendfeuerwehrwarte müssen die Lehrgänge aber nachgewiesen sein.

Es gibt also folgende neue Laufbahnvarianten:



**Natürlich gilt auch in 2015:**

Alle Lehrgänge richten sich auch an interessierte Führungskräfte aus den Einsatzabteilungen.

Wir würden uns freuen, wenn unser Lehrgangsangebot das Interesse möglichst vieler Feuerwehrkameradinnen und -kameraden findet.

Anregungen und Lehrgangswünsche nehmen wir natürlich gerne entgegen. Neben der Förderung durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, kann das vorliegende Lehrgangsangebot nur durch die Unterstützung der EDEKA-Handelsgesellschaft Nord und der Hansa-Park, Freizeit- und Familienpark GmbH & Co. KG finanziert werden.

Hierfür einen herzlichen Dank an unsere Unterstützer!



Dirk Tschechne

Landes-Jugendfeuerwehrwart



Torben Benthien

Jugendbildungsreferent



# INHALT

Lehrgang für Betreuer in der Jugendfeuerwehr .....	5
Lehrgang für Jugendfeuerwehrwarte .....	6
JuleiCa Lehrgang .....	7
Vom Betreuer zum Coach .....	8
Spiele in der Jugendfeuerwehr.....	9
Gruppenspiele in der Jugendfeuerwehr .....	10
Neue Medien - verstehen und nutzen .....	11
Fotoseminar .....	12
Irgendetwas stimmt da nicht – Handlungsmöglichkeiten bei Gefährdungen des Kindeswohls.....	13
Erste-Hilfe am Kind und im Zeltlager.....	14
Fortbildung „Bewerter & Abnahmeberechtigte“.....	15
Fortbildung der Fachbereichsleiter „Wettbewerbe“, „Bildung“ und „Öffentlichkeitsarbeit“ .....	16
<b>Lehrgangsangebote des LFV SH</b>	
Grundseminar Führen und Motivieren.....	18
Aufbauseminar Führen und Motivieren .....	19
Konfliktmanager .....	20
<b>Lehrgangsangebote der HFUK Nord</b>	
Trainerseminar - Fit für Einsatz- und Jugendabteilung.....	21
Anmeldeformular .....	23

## **Hinweis:**

Bei allen Ausschreibungen wurde auf Grund der sprachlichen Vereinfachung i.d.R. die männliche Form gewählt. Alle Angebote stehen aber selbstverständlich auch weiblichen Teilnehmerinnen offen.

# Lehrgang für Betreuer in der Jugendfeuerwehr

## **Voraussetzung:**

Betreuer und Ausbilder in der Jugendfeuerwehr sowie Jugendfeuerwehrwarte und deren Stellvertreter

## **Inhalte:**

- > Aufgaben des Jugendfeuerwehrwartes/Betreuers in der Jugendfeuerwehr
- > Rechtsgrundlage (Aufsichtspflicht, Jugendschutz, etc.)
- > Jugendordnung
- > Prävention und Unfallverhütung
- > Bildungsprogramm der DJF
- > Ausbildungslehre
- > Auftreten vor Gruppen

Der Lehrgang ist Voraussetzung zur Teilnahme am „Lehrgang für Jugendfeuerwehrwarte“.

## **Termine 2015**

- |                            |        |
|----------------------------|--------|
| • 23. - 24. Januar 2015    | 1/2015 |
| • 20. - 21. März 2015      | 2/2015 |
| • 08. - 09. Mai 2015       | 3/2015 |
| • 18. - 19. September 2015 | 4/2015 |
| • 09. - 10. Oktober 2015   | 5/2015 |
| • 13. - 14. November 2015  | 6/2015 |

## **Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 20,- Euro und ist bar vor Ort zu bezahlen. Die Restkosten werden finanziert aus Fördermitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein.

Es besteht Anspruch auf Verdienstausfallersatz über den Träger der Jugendfeuerwehr.

## **Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg.

## **Zeiten:**

Freitag, 18 Uhr, bis Samstag gegen 19 Uhr

## **Anmeldeverfahren:**

Mit anhängendem Anmeldeformular **ausschließlich auf dem Dienstweg** über die Geschäftsstellen der Kreis- und Stadtfeuerwehrverbände.

# Lehrgang für Jugendfeuerwehrwarte

## **Voraussetzung:**

Funktion als Jugendfeuerwehrwart oder Stellvertreter  
Erfolgreicher Besuch des Lehrganges für Betreuer in der Jugendfeuerwehr  
Besitz einer gültigen JuleiCa

## **Inhalte:**

- > Öffentliche Förderung und Statistik
- > Wettbewerbe in der Jugendfeuerwehr
- > Bestimmung über die Jugendabteilung
- > Öffentlichkeitsarbeit
- > Übertritt in die Einsatzabteilung
- > Dienstplangestaltung
- > Zeitmanagement

## **Termine 2015**

- 26. – 27. Juni 2015                      7/2015
- 20. – 21. November 2015              8/2015

## **Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 10,- Euro und ist bar vor Ort zu bezahlen. Die Restkosten werden finanziert aus Fördermitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein.

Es besteht Anspruch auf Verdienstausschlagssatz über den Träger der Jugendfeuerwehr.

## **Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg.

## **Zeiten:**

Freitag, 18 Uhr, bis Samstag gegen 19 Uhr

## **Anmeldeverfahren:**

Mit anhängendem Anmeldeformular **ausschließlich auf dem Dienstweg** über die Geschäftsstellen der Kreis- und Stadtfeuerwehrverbände.

# JuleiCA Lehrgang

## **Voraussetzung:**

Mitgliedschaft/Tätigkeit in einer Jugendfeuerwehr in Schleswig-Holstein  
Mindestalter 16 Jahre

## **Inhalte:**

- > Rollen und Funktionen ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Jugendarbeit
- > Unfallverhütung und Unfallversicherungsschutz in der Jugendfeuerwehr
- > Geschlechtsspezifische Sozialisation & Sexualpädagogik
- > Interkulturelle Sensibilisierung
- > Rechtliche Fragen der Jugendarbeit & Öffentliche Förderung
- > Alkohol-Drogen-Medikamente
- > Umgang mit Medien

Der Lehrgang ist Grundvoraussetzung zum Erwerb der Jugendleitercard (JuleiCA) nach § 23 JuFöG. Er entspricht der Grundausbildung gemäß „Landesverordnung über die Voraussetzungen und das Verfahren der Freistellung sowie der Erstattung des Verdienstausfalls für die ehrenamtliche Mitarbeit in der Jugendarbeit“ vom 4. März 1999.

Freistellung und Verdienstausfall kann beim Jugendamt beantragt werden.

Der Lehrgang berechtigt zur Beantragung der bundeseinheitlichen Jugendleitercard (JuleiCA).

## **Termine 2015**

- |                            |         |
|----------------------------|---------|
| • 23. – 27. Februar 2015   | 09/2015 |
| • 13. – 17. April 2015     | 10/2015 |
| • 14. – 18. September 2015 | 11/2015 |
| • 09. – 13. November 2015  | 12/2015 |

## **Eigenanteil:**

Es sind keine eigenen Beiträge zu leisten. Die Kosten werden durch das Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig Holstein und durch Fördermitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein finanziert.

Eine Freistellung gemäß der Freistellungsverordnung ist möglich.

## **Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg.

## **Zeiten:**

Montag, 9 Uhr, bis Freitag gegen 15 Uhr. Auch in den Abendstunden finden Unterrichtseinheiten statt.

## **Anmeldeverfahren:**

Mit anhängendem Anmeldeformular **ausschließlich auf dem Dienstweg** über die Geschäftsstellen der Kreis- und Stadtfeuerwehrverbände.

# Vom Betreuer zum Coach

**Voraussetzung:**

Jugendfeuerwehrwarte und Betreuer in den Jugendfeuerwehren

**Inhalte:**

Soziale Kompetenz der Kinder und Jugendlichen fördern

**Methodik:**

Kurzvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, Videoanalysen, Umsetzung der erarbeiteten Inhalte über Trainingseinheiten und Fallstudien zur unmittelbaren Anwendung.

Die Teilnahme wird mit einem Zertifikat bestätigt, dass auch dem Arbeitgeber vorgelegt werden sollte und daher einen besonderen Mehrwert darstellt.

**Termine 2015**

- 30. Januar – 01. Februar 2015 und  
03. – 05. Juli 2015                      13/2015
- 05. – 06. Juni 2015 und  
04. – 06. Dezember 2015              14/2015

**Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 100 Euro und wird mit der Teilnahmebestätigung per Rechnung erhoben.

**Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg.

**Zeiten:**

2 Wochenenden, jeweils Freitag, 17 Uhr, bis Sonntag gegen 13 Uhr.

Die Teilnahme an beiden Wochenenden ist obligatorisch.

**Anmeldeverfahren:**

Per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein.

Ein Anmeldeformular befindet sich am Ende dieses Katalogs.

# Spiele in der Jugendfeuerwehr

**Voraussetzung:**

Jugendfeuerwehrwarte, Betreuer, Jugendgruppenleiter, die regelmäßig mit Jugendlichen arbeiten.  
Mindestalter: 16 Jahre.

**Inhalte:**

- > Einführung in die Pädagogik und Methodik von Spielen
- > Wann und wo eignen sich welche Spiele?
- > Spiele für zwischendurch.
- > Spiele für die Gruppenstunden bei der Jugendfeuerwehr drinnen und draußen
- > jede Menge Praxisbeispiele

**Termine 2015**

- 9. – 10. Mai 2015 15/2015

**Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 40 Euro und wird nach Anmeldung per Rechnung erhoben.  
Die Restkosten werden finanziert aus Fördermitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, der EDEKA-Handelsgesellschaft Nord und der Hansa-Park, Freizeit- und Familienpark GmbH & Co. KG.

**Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg.

**Zeiten:**

Beginn: Samstag, 9 Uhr; Ende: Sonntag, 15 Uhr

**Anmeldeverfahren:**

Per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein.  
Ein Anmeldeformular befindet sich am Ende dieses Katalogs.

# Gruppenspiele in der Jugendfeuerwehr

## **Voraussetzung:**

Jugendfeuerwehrwarte, Betreuer, Jugendgruppenleiter, die regelmäßig mit Jugendlichen arbeiten.  
Mindestalter: 16 Jahre.

## **Inhalte:**

- > Einführung in die Pädagogik und Methodik von Spielen
- > Wie kann ich Spiele für meine Arbeit nutzen?
- > Spiele um Gruppen zu bilden oder zu stärken
- > Gelände und Großgruppenspiele
- > jede Menge Praxisbeispiele

## **Termine 2015**

- 05. – 06. September 2015                      16/2015

## **Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 40 Euro und wird nach Anmeldung per Rechnung erhoben.  
Die Restkosten werden finanziert aus Fördermitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, der EDEKA-Handelsgesellschaft Nord und der Hansa-Park, Freizeit- und Familienpark GmbH & Co. KG.

## **Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg.

## **Zeiten:**

Beginn: Samstag, 9 Uhr; Ende: Sonntag, 15 Uhr

## **Anmeldeverfahren:**

Per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein.  
Ein Anmeldeformular befindet sich am Ende dieses Katalogs.

# Neue Medien - verstehen und nutzen

## **Voraussetzung:**

Jugendfeuerwehrwarte, Betreuer, Jugendgruppenleiter, die regelmäßig mit Jugendlichen arbeiten.  
Mindestalter: 16 Jahre.

## **Inhalte:**

- > Jugend(arbeit) in sozialen Netzwerken! Trennung von virtueller und realer Welt war gestern.
- > Persönlichkeits- und Datenschutz! Empfehlungen für einen bewussten Umgang mit Bildern, Videos und Texten im Netz.
- > Vom Online-Konflikt zu Cyber-Mobbing! Was sind die Fakten und wie kann ich es verhindern?
- > Wie lässt sich das Smartphone kreativ und sinnvoll nutzen? Wissenswertes über XMobile, Geocaching, Mixed Reality, Handyfilmpraxis und weiteres.
- > Smartphones bringen das mobile Web und Gaming in die Hosentasche, welche Möglichkeiten und Folgen hat das für Kinder und Jugendliche!

## **Termine 2015**

- 5. Dezember 2015      17/2015

## **Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 20 Euro und wird mit der Teilnahmebestätigung per Rechnung erhoben. Die Fortbildung erfolgt in Kooperation mit den Landesjugendringen Hamburg und Schleswig-Holstein und dem Offenen Kanal Schleswig-Holstein. Es wird gefördert durch die Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein

## **Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg.

## **Zeiten:**

Samstag, 9 Uhr bis 18 Uhr

## **Anmeldeverfahren:**

Per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein. Ein Anmeldeformular befindet sich am Ende dieses Katalogs.

## **Holt euch das Seminar zu euch!**

Dieses Seminar kann auch bei euch vor Ort durchgeführt werden. Voraussetzungen sind:  
1 Unterrichtsraum mit Beamer und Internetzugang, einem Flipchart und mindestens 12 Teilnehmer.  
Bei Interesse wendet euch bitte an Torben Benthien (benthien@lfv-sh.de oder 0431-6032109)





# Erste-Hilfe am Kind und im Zeltlager

## **Voraussetzung:**

Jugendfeuerwehrwarte und Stellvertreter, Betreuer oder Personen, die für eine der genannten Funktionen vorgesehen sind und die in den letzten 2 Jahren einen 16 Stunden umfassenden Erste-Hilfe-Lehrgang absolviert haben.

## **Inhalte:**

- > Spezielle Erste-Hilfe bei Kindernotfällen
- > Spezifische Grundlagen der Anatomie
- > Kinderkrankheiten
- > Kinder-Herz-Lungen-Wiederbelebung
- > Typische (Not-) Fälle im Zeltlager
- > Erste Hilfe Training
- > Fallbeispiele

## **Termine 2015**

- 14. – 15. März 2015                      19/2015
- 14. – 15. November 2015                20/2015

## **Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 40 Euro und wird nach Anmeldung per Rechnung erhoben. Die Restkosten werden finanziert aus Fördermitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, der EDEKA-Handelsgesellschaft Nord und der Hansa-Park, Freizeit- und Familienpark GmbH & Co. KG.

## **Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg.

## **Zeiten:**

Samstag, 9 Uhr, bis Sonntagmittag

## **Anmeldeverfahren:**

Per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein. Ein Anmeldeformular befindet sich am Ende dieses Katalogs.

# Fortbildung

## „Bewerter & Abnahmeberechtigte“

### **Voraussetzung:**

In den Kreis- und Stadtjugendfeuerwehren tätige Bewerber, Abnahmeberechtigte und Fachbereichsleiter „Wettbewerbe“, die bei den Leistungsspangenabnahmen und dem Bundeswettbewerb eingesetzt werden.

### **Inhalte:**

- > Auswertung Wettbewerbe / Leistungsspangenabnahmen des Vorjahres
- > Aufarbeitung evtl. Beanstandungen
- > Vorstellung Änderung der Wettbewerbsunterlagen
- > Schulung Wertungsrichter Leistungsspanne
- > Schulung Wertungsrichter Bundeswettbewerb
- > weitere Themen nach Lage

### **Termine 2015**

- 8. – 9. Mai 2015                      22/2015

### **Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 10 Euro und wird vor Ort bar erhoben.

Die Restkosten werden finanziert aus Fördermitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, der EDEKA-Handelsgesellschaft Nord und der Hansa-Park, Freizeit- und Familienpark GmbH & Co. KG.

### **Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg.

### **Zeiten:**

Freitag, 18 Uhr bis Samstag 15 Uhr

### **Anmeldeverfahren:**

Auf dem Dienstweg über die Kreis- und Stadtjugendfeuerwehrwarte per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein.

Ein Anmeldeformular befindet sich am Ende dieses Katalogs.

# Fortbildungen der Fachbereichsleiter

## **Voraussetzung:**

In den Kreis- und Stadtjugendfeuerwehren tätige Fachbereichsleiter „Wettbewerbe“, „Bildung“ und „Öffentlichkeitsarbeit“

## **Inhalte:**

Aktuelle Themen und Neuerungen aus den Fachbereichen. Die genauen Inhalte werden etwa 4 Wochen vor der Fortbildung mit einer Einladung verschickt.

## **Termine 2015**

- |                              |                         |         |
|------------------------------|-------------------------|---------|
| • FBL Bildung:               | 27. – 28. November 2015 | 23/2015 |
| • FBL Wettbewerbe:           | 16. – 17. Oktober 2015  | 24/2015 |
| • FBL Öffentlichkeitsarbeit: | 16. – 17. Oktober 2015  | 25/2015 |

## **Eigenanteil:**

Es ist kein Eigenanteil zu zahlen. Die Fortbildungen werden finanziert aus Fördermitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein, der EDEKA-Handelsgesellschaft Nord und der Hansa-Park, Freizeit- und Familienpark GmbH & Co. KG.

## **Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg.

## **Zeiten:**

Freitag, 18 Uhr bis Samstag 15 Uhr

## **Anmeldeverfahren:**

Auf dem Dienstweg über die Kreis- und Stadtjugendfeuerwehrwarte per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein.

Ein Anmeldeformular befindet sich am Ende dieses Katalogs.

# Lehrgangsangebote des Landesfeuerwehrverbandes Schleswig-Holstein

# Grundseminar

## Führen und Motivieren

### Mit mehr Menschenverständnis Führungsarbeit leisten

**Zielgruppe:**

Alle Mitglieder der Feuerwehr mit Führungsverantwortung

**Seminarziel:**

Stärkung von Erfolg versprechenden Verhaltensweisen beim Umgang mit meinen Kameraden. Die Seminarinhalte motivieren und helfen, die eigene Einstellung zum Dienst in der Feuerwehr zu verbessern. Sie verhelfen zu mehr Menschenverständnis. Außerdem dienen sie der Korrektur der kleinen aber oft folgenschweren Alltagsfehler im eigenen Führungsverhalten.

**Inhalte:**

Ursachen und Hilfestellungen für Führungsprobleme im Ehrenamt

- > Ursachen für „Innere Kündigung“
- > Die unterschiedlichen Bedürfnisse und Besonderheiten
- > Unterschiedliche Bedürfnisse erkennen, Klingelzeichen und Fragetechniken
- > Unterschiedliche Bedürfnisse – unterschiedliche Führungsstile
- > Der emotionale Aspekt in der Führung
- > Widerstände vermeiden
- > Erfolgserlebnisse vermitteln
- > Positive Kommunikation
- > Übungen und Fallstudien

Die ideale Führungskraft – Eigenschaften, Menschenbild, Führungsstil

- > Was kann, hat, bietet die ideale Führungskraft? Führungsstile und Führungseffizienz
- > Schritt für Schritt zu befriedigenden Kompromissen
- > Richtig kritisieren, loben und Feedback geben
- > Wie motiviere ich richtig?
- > Delegieren, Zielvereinbarungen und Controlling
- > Streit schlichten durch aktives Zuhören und Nachfragen
- > Übungen und Fallstudien

**Termine 2015**

13. – 15. Februar 2015	LFV 1/2015
08. – 10. Mai 2015	LFV 2/2015
10. – 12. Juli 2015	LFV 3/2015
25. – 27. September 2015	LFV 4/2015

**Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 50 Euro und wird mit der Teilnahmebestätigung per Rechnung erhoben.

**Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg

**Zeiten:**

2 Wochenenden, jeweils Freitag, 17 Uhr, bis Sonntag gegen 13 Uhr.

Die Teilnahme an beiden Wochenenden ist obligatorisch.

**Anmeldeverfahren:**

Per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein.

Ein Anmeldeformular befindet sich am Ende dieses Katalogs.

# Aufbauseminar

## Führen und Motivieren

### Mit mehr Menschenverständnis Führungsarbeit leisten

#### **Zielgruppe:**

Alle Mitglieder der Feuerwehr mit Führungsverantwortung

#### **Seminarziel:**

Die Erfahrungen aus der Umsetzung der im Grundseminar vermittelten Inhalte werden aufgearbeitet und durch zusätzliche Werkzeuge für Selbstmanagement und Führung im Konflikt ergänzt. Es werden konkrete Fälle aus der Feuerwehrpraxis besprochen und trainiert, um den Teilnehmern mehr Sicherheit beim Umgang mit entsprechenden Situationen zu geben.

#### **Inhalte:**

Auffrischung Kommunikation/Bedürfnisse

##### **Konfliktmanagement**

- > Fragetechniken/Deeskalationswerkzeuge
- > Gesprächsebenen

##### **Führen durch Ziele**

- > Ziele wirkungsvoll formulieren
- > Die Waffen gegen den inneren Schweinehund
- > Vom Ziel zur SMARTEN Zielvereinbarung
- > Übungen und Fallstudien

##### **Vom Ziel zum Projektplan**

- > Konkrete Maßnahmen formulieren und Projekte planen
- > Der Regelkreis der Führung
- > Kontrolle und Kritikgespräch
- > Übungen und Fallstudien

##### **Fördergespräche als Motivationsschub**

- > Was sind und was bringen Fördergespräche?
- > Planung und Durchführung wirksamer, positiver Fördergespräche
- > Die Dos und Don'ts im Fördergespräch
- > Übungen und Fallstudien

##### **Gruppen- und Einzelübungen**

- > Kommunikation/Zuhören
- > Zielvereinbarung und Motivation

#### **Termine 2015**

26. – 28. Juni 2015

LFV 5/2015

02. – 04. Oktober 2015

LFV 6/2015

#### **Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 50 Euro und wird mit der Teilnahmebestätigung per Rechnung erhoben.

**Ort:** Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg

#### **Zeiten:**

2 Wochenenden, jeweils Freitag, 17 Uhr, bis Sonntag gegen 13 Uhr.

Die Teilnahme an beiden Wochenenden ist obligatorisch.

#### **Anmeldeverfahren:**

Per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein.

Ein Anmeldeformular befindet sich am Ende dieses Katalogs.

# Konfliktmanager

## Konflikte erkennen, vermeiden, steuern und lösen

### **Zielgruppe:**

Alle Mitglieder der Feuerwehr mit Führungsverantwortung, die möglichst auch schon ein Kremke-Führungsseminar besucht haben sollen.

### **Seminarziel:**

Am Ende des Seminars können die Teilnehmer Konflikte erkennen, deeskalieren, steuern und lösen. Sie können als Moderatoren/Schlichter fungieren und mit den Konfliktparteien gemeinsame Lösungen finden. Sie kennen die Stolpersteine in der Kommunikation und können bei sich und anderen Ursachen von Konflikten erkennen, wissen aber auch, welche Chancen Konflikte haben können.

### **Inhalte:**

#### **Konflikte erkennen**

- Erkennen von „Klingelzeichen“ und Bedürfnissen
- Erkennen von Motiven im Gespräch und im Verhalten
- Die 4 Ebenen einer Nachricht
- Konfliktarten

#### **Konflikte steuern**

- 5 Werkzeuge zur Konfliktlösung
- Umgang mit unterschiedlichen Bedürfnisstrukturen
- Die 4 Ebenen einer Nachricht
- Konflikte konstruktiv ansprechen
- Konflikte verlangsamen und deeskalieren
- Das Harvardkonzept
- Das Schlichtungsgespräch - in 6 Schritten zum Kompromiss

#### **Konflikte dauerhaft lösen**

Spielregeln einführen, Ergebnisse festhalten  
Argumentationsmatrix und Nutzwertanalyse  
Chancen von Konflikten

### **Termine 2015**

12.-14. Juni 2015	LFV 7/2015
04.-06. Dezember 2015	LFV 8/2015

### **Eigenanteil:**

Der Eigenanteil beträgt 50 Euro und wird mit der Teilnahmebestätigung per Rechnung erhoben.

### **Seminardauer:**

2 Wochenenden, jeweils Freitag, 17 Uhr, bis Sonntag gegen 13 Uhr  
Die Teilnahme an beiden Wochenenden ist obligatorisch.

### **Ort:**

Jugendfeuerwehrzentrum Schleswig-Holstein gGmbH, Rendsburg

### **Anmeldeverfahren:**

Per Fax, Post oder E-Mail an den Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein.  
Ein Anmeldeformular befindet sich am Ende dieses Katalogs.

# Lehrgangsangebot der HFUK Nord: Trainerseminar - Fit für Einsatz- und Jugendabteilung

## Lehrgangsnummer:

FitForFire 2015 – I & FitForFire 2015 – II

## Veranstalter:

Hanseatische Feuerwehr-Unfallkasse Nord

## Voraussetzung:

Die Schulungen richten sich vorrangig an engagierte und interessierte Feuerwehrangehörige und Jugendfeuerwehrwarte, die eine Trainingsgruppe der Einsatzabteilung ihrer Wehr oder der Jugendfeuerwehr sportlich anleiten. Für die Teilnahme an den Seminaren sind Vorkenntnisse als Sport-Übungsleiter nicht erforderlich, jedoch von Vorteil.

## Inhalte:

- > Feuerwehr-Fitness-Sport mit der Einsatzabteilung
- > Sport und Spiel mit der Jugendfeuerwehr
- > kinder- und jugendgerechtes Training
- > Grundlagen der Sportplanung und Sportmotivation in der Feuerwehr
- > Unfallversicherungsschutz
- > Grundlagen der Trainings- und Stundengestaltung
- > Erwärmungsübungen
- > Ausdauertraining
- > Kräftigungsübungen
- > Beweglichkeits- und Koordinationsübungen
- > Mannschafts- und Gruppenspiele
- > Vorbeugung von Sportverletzungen / Erste Hilfe

## Termine 2015

- 06. – 08. Mai 2015                      FitForFire 2015 - I
- 20. – 22. Mai 2015                      FitForFire 2015 - II

## Eigenanteil:

Die Teilnahme an den Seminaren ist kostenfrei und wird aus Mitteln der HFUK-Nord finanziert. Reisekosten gehen zu eigenen Lasten.

## Ort:

Seminar 1: Landessportschule Güstrow  
Seminar 2: Landesturnschule Trappenkamp

## Zeiten:

Beginn: Mittwoch 14 Uhr, Ende: Freitag 16 Uhr

## Anmeldeverfahren:

Anmeldungen sind ab sofort möglich. **Anmeldung bitte ausschließlich** per Anmeldeformular über [www.hfuk-nord.de](http://www.hfuk-nord.de) > „FitForFire“ > „Trainerseminare“ > PDF „Anmeldebogen“.

**Weitere Infos:** Jens-Oliver Mohr, Telefon 0431- 60 32 615 - Telefax 0431- 60 31 395

Mail: [mohr@hfuk-nord.de](mailto:mohr@hfuk-nord.de) - Web: [www.hfuk-nord.de](http://www.hfuk-nord.de)



# Lehrgangsanmeldung

Hiermit melde ich mich für den Lehrgang

Nummer: \_\_\_\_\_ Titel : \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

verbindlich an. Sofern Eigenanteile zu zahlen sind, zahle ich diesen sofort nach Erhalt der Rechnung noch vor dem Seminarbeginn. Erst dann ist meine Anmeldung gültig. Sollte ich den Seminarplatz unentschuldigt nicht nutzen, entbindet das nicht von der Zahlungspflicht. Gleiches gilt bei Abmeldungen bis drei Tage vor Seminarbeginn, sofern kein Ersatzteilnehmer zur Verfügung steht.

**Bitte beachten:**

Die Teilnahme an Seminaren der schleswig-holsteinischen Jugendfeuerwehren im LFV ist aus versicherungstechnischen Gründen mit der zuständigen Wehrführung abzusprechen und auf diesem Anmeldebogen zu bestätigen.

Anmeldungen für die Lehrgänge „Vorbereitungslehrgang für Jugendfeuerwehrwarte“ und „Lehrgang für Jugendfeuerwehrwarte“ sind ausschließlich auf dem Dienstweg über den zuständigen Kreis- oder Stadtfeuerwehrverband möglich.

Bei Anmeldungen zum „Lehrgang für Jugendfeuerwehrwarte“ ist die Absolvierung des „Vorbereitungslehrganges für Jugendfeuerwehrwarte“ nachzuweisen.

Dienstgrad & Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Telefon / Mobil (tagsüber): \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Mitglied in FF o. JF: (Name) \_\_\_\_\_

Funktion in der FF o. JF \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_ 201  
Unterschrift Teilnehmer /  
bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

\_\_\_\_\_  
Unterschrift / Stempel KFV / StFV  
(nur nötig bei „Vorbereitungslehrgang“ und „Lehrgang für JFW“)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Wehrführung & Stempel

Diese Anmeldung bitte faxen (0431 / 6032119), mailen (benthien@lfv-sh.de) oder per Post schicken an:  
Landesfeuerwehrverband SH, z.Hd. Torben Benthien, Sophienblatt 33, 24114 Kiel



Landesfeuerwehrverband  
Schleswig-Holstein  
24097 Kiel  
Tel. 0431 / 603-2109  
Fax 0431 / 603-2119  
[www.lfv-sh.de](http://www.lfv-sh.de)